
Produktname: CaMKII α / δ (Phospho-Thr286) Kaninchen-polyklonaler Antikörper
Katalog-Nr.: APRab04355

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte, Sonstige
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Phosphoryliert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000
Molekulargewicht	54kDa

Antigen-Informationen

Genname	CAMK2A/CAMK2D CAMK2A; CAMKA; KIAA0968; Calcium/calmodulin-dependent protein kinase type II subunit
Alternative Namen	alpha; CaM kinase II subunit alpha; CaMK-II subunit alpha; CAMK2D; CAMKD; Calcium/calmodulin-dependent protein kinase type II subunit delta; CaM kinase II
Gen-ID	815/817
SwissProt ID	Q9UQM7/Q13557
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das von humanem CaMK2 im Bereich der Phosphorylierungsstelle Thr286 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 256–305

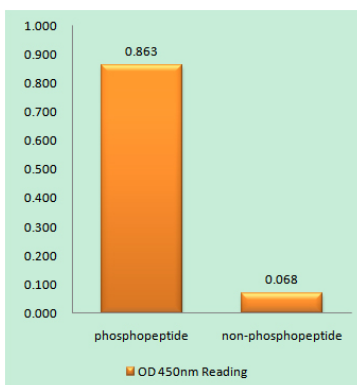
Hintergrund

Das Produkt dieses Gens gehört zur Familie der Serin/Threonin-Proteinkinasen und zur Unterfamilie der Ca²⁺/Calmodulin-abhängigen Proteinkinasen. Calcium-Signalisierung ist für verschiedene Aspekte der Plastizität glutamaterger Synapsen von entscheidender Bedeutung. Diese Calcium-Calmodulin-abhängige Proteinkinase besteht aus vier verschiedenen Ketten: α , β , γ und δ . Die von diesem Gen kodierte α -Kette ist für die Langzeitpotenzierung (LTP) im Hippocampus und das räumliche Lernen erforderlich. Zusätzlich zu seiner Calcium-Calmodulin (CaM)-abhängigen Aktivität kann dieses Protein eine Autophosphorylierung durchlaufen, was zu einer CaM-unabhängigen Aktivität führt. Für dieses Gen wurden zwei Transkriptvarianten identifiziert, die für unterschiedliche Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Nov. 2008], katalytische Aktivität: ATP + ein Protein = ADP + ein Phosphoprotein., Enzymregulation: Die Autophosphorylierung von Thr-286 ermöglicht der Kinase den Wechsel von einem Calmodulin-abhängigen zu einem Calmodulin-unabhängigen Zustand., Funktion: Die CaM-Kinase II (CAMK2) ist eine wichtige Kinase im zentralen Nervensystem, die an der Langzeitpotenzierung und der Neurotransmitterfreisetzung beteiligt sein kann. Als Mitglied des NMDAR-Signalwegs in exzitatorischen Synapsen reguliert sie möglicherweise die NMDAR-abhängige Potenzierung des AMPAR und die synaptische Plastizität., Ähnlichkeit: Gehört zur Proteinkinase-Superfamilie. CAMK Ser/Thr Proteinkinase-Familie. CaMK-Subfamilie. Ähnlichkeit: Enthält eine Proteinkinasedomäne. Subzelluläre Lokalisation: Postsynaptische Lipid Rafts. Untereinheit: CAMK2 besteht aus vier verschiedenen Ketten: Alpha, Beta, Gamma und Delta. Die verschiedenen Isoformen bilden homo- oder heteromultimere Holoenzyme aus 8 bis 12 Untereinheiten. Interagiert mit BAALC, MPDZ, SYN1, CAMK2N2 und SYNGAP1.

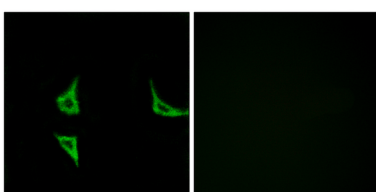
Forschungsbereich

ErbB_HER;Calcium;Oocytenmeiose;WNT;WNT-T-Zelle;Langzeitpotenzierung;Neurotrophin;Olfaktorische Transduktion;GnRH;Melanogenese;Gliom;

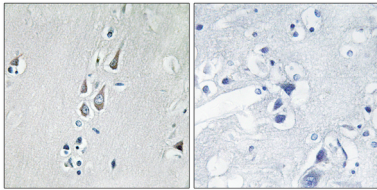
Bilddaten



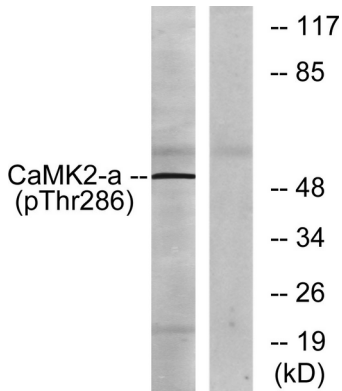
Enzymgebundener Immunadsorptionstest (Phospho-ELISA) für Immunogen-Phosphopeptid (Phospho-links) und Nicht-Phosphopeptid (Phospho-rechts) unter Verwendung des CaMK2 (Phospho-Thr286)-Antikörpers



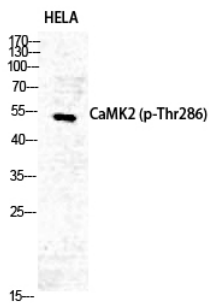
Immunfluoreszenzanalyse von COS7-Zellen mit dem CaMK2 (Phospho-Thr286)-Antikörper. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem Phosphopeptid.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Hirngewebe mit dem CaMK2 (Phospho-Thr286)-Antikörper. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem Phosphopeptid.



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus K562-Zellen mit dem CaMK2 (Phospho-Thr286)-Antikörper. Die rechte Spur ist mit dem Phosphopeptid blockiert.



Western-Blot-Analyse von HELA-Zellen mit einem polyklonalen Phospho-CaMKII α/δ (T286)-Antikörper (Verdünnung 1:500)